

## **Beilage zur Unit 7, Zusammenfassung**

DiplregNr: 07016716

### **Titel:**

**„Der Seewinkel“ die dritte wichtige Dessertweinappellation der Welt neben Sauternes & Tokaj“ – Entwicklung und Chancen**

### **Motivation:**

Durch meinen berufsbedingten Umzug in den Seewinkel und dem Umstand, dass ich mich täglich mit Dessertwein befasse, wurde mein Interesse für edlesüsse Weine geweckt.

Das Ziel der Arbeit war einerseits mein Wissen über Prädikatsweine zu vertiefen und andererseits auch die wirtschaftlichen und touristischen Aspekte zu betrachten, um diese auch im Beruf besser verwenden zu können

### **Fragestellung/Zielsetzung**

In der Arbeit soll einerseits das Gebiet Seewinkel charakterisiert und mit den Gebieten Tokaj und Sauternes verglichen, sowie seine international sehr erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahrzehnte dargelegt werden.

Betrachtet man den Seewinkel als Dessertweingebiet, so betrifft dies in erster Linie die große Weinbaugemeinde Illmitz und den Nachbarort Apetlon.

Die Exkurse betreffend Tokaj und Sauternes sollen eher einen generellen Überblick über diese beiden bedeutenden Dessertweinappellationen geben, um die Besonderheiten des Seewinkel noch besser heraus arbeiten zu können.

Die Positionierung des Seewinkels am internationalen Dessertweinmarkt sowie die wirtschaftliche Bedeutung für die Region sind ein wichtiger Faktor der Fragestellung.

Weiters soll die mögliche Entwicklung für die Zukunft sowohl im Bezug auf Wein als auch die touristischen Möglichkeiten, die sich durch Wein- in Verbindung mit Gourmettourismus ergeben, erläutert werden.

### **Methodik**

Da es sich um ein Thema handelt, über welches eher wenig veröffentlicht wurde sind viele Informationen, vorallem in den Teilen die wirtschaftliche Bedeutung für die Region und den Faktor Tourismus betreffend, aus persönlichen Gesprächen, eigener Marktforschung und lokalen Archiven.

Die Beschreibung und Analyse der einzelnen Gebiete habe ich mittels einschlägiger Fachliteratur, offizieller Weinbauorganisationen, Gemeinden und Publikationen in Weinmedien

Verfasst.

Zudem sind viele Informationen für die Arbeit auch mittels Internetrecherche sowie geographischer und sozialökonomischer Literatur gewonnen worden.

## **Inhalt**

Nach einem kurzen Vorwort widmen sich die Teile 2 bis 4 der Historischen Entwicklung, den Weinbaufaktoren sowie Produktionsmethodiken der Gebiete Seewinkel, Tokaj und Sauternes.

Der Schwerpunkt liegt in diesem Absatz natürlich vor allem im Seewinkel, wo zusätzlich auch Produzenten sowie internationale Erfolge der letzten Jahre betrachtet werden.

Im nächsten Absatz werden die Gebiete im Bezug auf Klima, Entwicklung, Weinbaufaktoren sowie die Weinstile miteinander verglichen.

Zudem betrachtet dieser Absatz bereits zum Teil die Positionierung der Gebiete am Weltmarkt.

In Punkt 6 geht es um die Marktsituation von Seewinkler Dessertwein sowohl im In- als auch Ausland und die aktuellen Absatzsituation. Weiters betrachte ich hier mögliche Zukunftsoptionen für die Region und versuche eine Einschätzung über die wirtschaftliche Entwicklung in den nächsten Jahren zu treffen.

Die Frage ob die Einführung einer DAC für den Seewinkel sinnvoll wäre wird abschließend behandelt.

Der letzte Schwerpunkt der Arbeit befasst sich mit der touristischen Entwicklung der Region und der Bedeutung von Wein (insbesondere Dessertwein) für Gastronomie und Hotellerie des Seewinkels. Hier untersuche ich auch das Potential, dass in der Kombination von Wein, Kulinarik und Tourismus für die Region liegt und mache mir über neue Möglichkeiten der Vermarktung und Optimierungspotential Gedanken.

Die Arbeit wird durch einen persönlichen Kommentar sowie das obligatorische Quellenverzeichnis abgeschlossen.

## **Fazit**

Durch die intensive Befassung mit Dessertwein im Laufe meiner Arbeit konnte ich immer mehr Facetten entdecken und interessante Persönlichkeiten der Region kennen lernen.

Für mich ist sonnenklar, dass sich edelsüsse Weine aus dem Seewinkel am Weltmarkt durch Ihre Vielschichtigkeit und Fruchtigkeit weiter durchsetzen werden und die Region sehr viel Potential auch im Bereich der Kulinarik hat.

Es wird zwar sicherlich noch lange dauern bis der Seewinkel mit Sauternes und Tokaj gleich auf ist, jedoch sind die Winzer am richtigen Weg.

Auch die beruflichen Umfeld konnte ich zusätzliche Kontakte generieren und meine Recherchen schon im täglichen Gebrauch einsetzen.

Ich werde sicherlich auch in Zukunft dieser Weinkategorie verstärkt meine Aufmerksamkeit widmen und versuchen andere Weingenießer für Süßweine zu begeistern.